Aktenzeichen: 500.11.1 Ergänzende Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für ergänzende Lernförderung Für wen wird ergänzende Lernförderung beantragt? 01 Nachname. Vorname 02 03 Geburtsdatum 04 Anschrift 05 Aktenzeichen der Sozialleistung, die die Person in Zeile 02 bezieht 06 Name der Schule Grundschule Hauptschule Realschule Gymnasium 07 Schulform ☐ Gesamtschule ☐ Förderschule Berufskolleg 80 Klasse/Gruppe 09 Ergänzende Angaben zum Bedarf 10 Es handelt sich um einen Folgeantrag (Bitte zusätzlich eine gesonderte Begründung der Schule beifügen.) Ich habe keine Leistungen nach § 35a SGB VIII (Eingliederungshilfe) beim Ju-11 Antrag nach § 35a SGB VIII gendamt beantragt und erhalte auch keine derartige Leistung. Antrag auf Lernförderung Mein Kind war aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung 6 Wochen oder 12 wegen Unfall oder längerer länger vom Unterricht abwesend. Es muss erheblichen Unterrichtsstoff nachho-Erkrankung Die Lernförderung soll durchgeführt werden als Einzelunterricht 13 Gruppenunterricht 14 Die Kosten pro Zeitstunde (60 Minuten) betragen € Ergänzende Angaben zur Person oder zum Institut, die bzw. das die ergänzende Lernför-15 derung durchführen soll □ eine Schülerin/ein Schüler einer anderen Klasse oder Lerngruppe Nachname. Vorname: Anschrift: → Bitte Anlage 4c beifügen. Lehrpersonal eines Nachhilfeinstituts Die ergänzende Lernförde-Name des Instituts: rung soll durchgeführt wer-16 Anschrift: den durch → Bitte Anlage 4d beifügen. andere Lehrende Nachname, Vorname: Anschrift: Bitte Anlage 4e beifügen. Ich bin damit einverstanden, dass die Schule dem Amt für soziale Leistungen das Vorliegen der Voraussetzungen bestätigt und willige insoweit darin ein, dass die Schule dem Amt für soziale Leistungen die entspre-

Ich bin damit einverstanden, dass die Schule dem Amt für soziale Leistungen das Vorliegen der Voraussetzungen bestätigt und willige insoweit darin ein, dass die Schule dem Amt für soziale Leistungen die entsprechenden zur Entscheidung erforderlichen personenbezogenen Daten (Zeugniszensuren, Zensuren von Klassenarbeiten, sonstige Leistungsnachweise) mitteilen darf.

Ich bin damit einverstanden, dass das Jugendamt dem Amt für soziale Leistungen auf Verlangen meine Angaben hinsichtlich eines Antrages auf Leistungen nach § 35a SGB VIII bestätigt.

Zur Verfahrensbeschleunigung bin ich damit einverstanden, wenn das Amt für soziale Leistungen benötigte Unterlagen wie z.B. das erweiterte behördliche Führungszeugnis direkt bei der Person oder dem Institut anfordert, die bzw. das die ergänzende Lernförderung durchführt. Mir ist bewusst, dass mein Sozialleistungsbezug dadurch offenbart wird.

Ort, Datum Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Aktenzeichen: 500.11.1 ____ Anlage 4b

Bestätigung der Schule zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für ergänzende Lernförderung 01 Angaben zur Schülerin/zum Schüler 02 Nachname, Vorname Geburtsdatum 04 Klasse/Jahrgangsstufe 05 Angaben zur Schule 06 Name Grundschule Realschule Gymnasium Hauptschule 07 Schulform Gesamtschule Förderschule Berufskolleg 08 Anschrift 09 Ansprechpartner/in 10 Telefon/E-Mail Angaben zur ergänzenden Lernförderung 11 Ergänzende Lernförderung wird in folgendem Fach/folgenden Fächern benötigt: 12 Fach 2: Ergänzende Lernförderung kann nur gewährt werden, wenn sie erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Für o.g. Schülerin/Schüler wird ergänzende Lernförderung benötigt, um folgendes wesentliches Lernziel zu erreichen: Versetzung in die nächste Klasse/Jahrgangsstufe Erreichen eines besseren Schulabschlusses (Besuch einer der beiden letzten Klassen/Jahrgangsstufen) Erreichen einer besseren Schulabschlussnote (Besuch einer der beiden letzten Klassen/Jahrgangsstufen) Erreichen einer besseren Schulformempfehlung (Besuch der Klassen 3 oder 4) erfolgreiches Durchlaufen der Schuleingangsphase (Besuch der Klassen 1 oder 2) erfolgreiches Durchlaufen der Erprobungsstufe (Besuch der Klassen 5 oder 6) erfolgreiche Teilnahme am Unterricht der nachfolgenden Klasse/Jahrgangsstufe, die bei dem aktuell vorhandenen Leistungsstand voraussichtlich nicht gegeben ist Vorbereitung auf eine Nachprüfung sonstiges: Ergänzende Lernförderung kommt nicht in Betracht, um bloß ein höheres Leistungsniveau in der jeweiligen Klasse/Jahrgangsstufe zu erreichen (z.B. Leistungssteigerung von der Note 3 auf 2 in der 7. Klasse der Realschule). Das Erreichen des wesentlichen Lernziels ist mit der ergänzenden Lernförderung möglich. ☐ ja ☐ nein Die Schülerin/der Schüler wird durch die ergänzende Lernförderung überfordert. 15 ☐ ja Die ergänzende Lernförderung wird voraussichtlich für folgenden Zeitraum erforderlich sein: 16 _bis zum 🔲 ☐ Ende des Schuljahres Ergänzende Lernförderung wird voraussichtlich in folgendem Stundenumfang (je 60 Minuten) erforderlich sein: (max. 35 Zeitstunden pro Fach und Schuljahr bzw. 15 Zeitstunden pro Fach zur Vorbereitung auf die Nachprüfung; 17 falls eine höhere Stundenanzahl erforderlich sein sollte, bitte gesondert begründen) Fach 1: Fach 3: Fach 2: Es wird bestätigt, dass die ergänzende Lernförderung zusätzlich erforderlich ist, weil sie von der Schule weder über Ergänzungsstunden noch über die Teilnahme an einem Ganztagsangebot noch über andere schulische Angebote gewährleistet werden kann oder die bestehenden Angebote der Schule bereits ausgeschöpft sind. 18 dass im Falle einer unfall- oder krankheitsbedingten Abwesenheit vom Unterricht (ab 6 Wochen) kein Hausunterricht gemäß § 21 SchulG NRW möglich ist. dass nach Kenntnis der Schule kein Antrag auf Hilfen zur Erziehung gemäß § 35 a SGB VIII (Lese-/ Rechtschreibschwäche oder Dyskalkulie) gestellt wurde.

Anlage 4c Aktenzeichen: 500.11.1 Bestätigung des Lehrers als Qualifikationsnachweis für die Schülerin/den Schüler, die/der die Lernförderung durchführt zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für ergänzende Lernförderung Angaben zur Schule 02 Name Grundschule Hauptschule] Realschule Gymnasium 03 Schulform Förderschule ☐ Gesamtschule Berufskolleg 04 Anschrift 05 Ansprechpartner/in Telefon/E-Mail 06 Angaben zur Schülerin/zum Schüler, die/der die Lernförderung durchführen soll 80 Nachname, Vorname 09 Klasse/Jahrgangsstufe 10 Anschrift Die o.g. Schülerin/der o. g. Schüler ist fachlich geeignet, Lernförderung in folgenden Fächern durchzuführen: Fachliche und charakterli-Fach 1: Fach 2: Fach 3: che Eignung für Lernförderung Die o.g. Schülerin/der o.g. Schüler ist charakterlich geeignet, ergänzende Lernförderung durchzuführen. Findet die Lernförderung ∐ ja 12 in den Räumlichkeiten der nein Schule statt? Ort, Datum Unterschrift Klassen- oder Fachlehrkraft / Stempel der Schule Vom Schüler bzw. dessen Erziehungsberechtigten auszufüllen Ich beabsichtige, folgender Schülerin/folgendem Schüler ergänzende Lernförderung zu erteilen: (Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift) Die genannte Schülerin/der genannte Schüler und ich sind nicht in derselben Klasse oder Lerngruppe. Falls die Lernförderung nicht in den Räumlichkeiten der Schule stattfindet und die Schülerin/der

Ich beabsichtige, folgender Schülerin/folgendem Schüler ergänzende Lernförderung zu erteilen:

(Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift)

Die genannte Schülerin/der genannte Schüler und ich sind nicht in derselben Klasse oder Lerngruppe.

Falls die Lernförderung nicht in den Räumlichkeiten der Schule stattfindet und die Schülerin/der Schüler, die/der ergänzende Lernförderung erhält, noch minderjährig ist:

Ein erweitertes behördliches Führungszeugnis habe ich mit der vom Amt für soziale Leistungen ausgestellten Bestätigung zur Vorlage bei der Meldebehörde angefordert. Dieses wird direkt an das Amt für soziale Leistungen übersandt. Der Nachweis über die Beantragung, z.B. Quittung der Meldebehörde ist beigefügt.

Mein erweitertes behördliches Führungszeugnis, das nicht älter als zwei Jahre ist, liegt dem Sozialamt bereits vor.

Ich habe bisher noch keine Lernförderung erteilt. Bitte senden Sie mir das Formular zur Beantragung des erweiterten behördlichen Führungszeugnisses zu.

Aktenzeichen: 500.11.1 ____ Anlage 4d

Qualifikationsnachweis für Lehrende an Nachhilfeinstituten zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für ergänzende Lernförderung **Angaben zum Nachhilfeinstitut** 01 02 Name 03 Anschrift 04 Ansprechpartner/in Telefon/E-Mail 05 Angaben zur/zum Lehrenden 06 Nachname, Vorname Die/der Lehrende erteilt der Schülerin/dem Schüler Lernförderung in folgendem Fach/folgenden Fächern: Fach 1: Fach 2: Fach 3: Eignung für Lernförderung Die/der Lehrende studiert das Fach/die Fächer auf Lehramt. verfügt über ein entsprechendes Staatsexamen. verfügt über eine vergleichbare Qualifikation, nämlich: Belege sind beigefügt. Angaben zur Schülerin/zum Schüler 09 10 Nachname, Vorname 11 Geburtsdatum 12 Anschrift

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Nachhilfeinstituts

Aktenzeichen: 500.11.1 ____ Anlage 4e

Qualifikationsnachweis für Lehrende außerhalb von Nachhilfeinstituten

zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für ergänzende Lernförderung

01	Angaben zur/zum Leh	
02	Name, Vorname	
03	Anschrift	
04	Eignung für Lernförderung	Ich erteile der Schülerin/dem Schüler Lernförderung in folgendem Fach/folgenden Fächern: Fach 1: Fach 2: Fach 3: Ich studiere das Fach/die Fächer auf Lehramt. verfüge über ein entsprechendes Staatsexamen. verfüge über ein entsprechendes Staatsexamen. verfüge über eine vergleichbare Qualifikation, nämlich: Belege sind beigefügt. Ich bin aktiv im Schuldienst tätig. nein ja pie Schülerin/der Schüler gehört zu meiner Klasse/meinem Kurs nein ja pie Schülerin/der Schüler gehört zu meiner Klasse/meinem Kurs nein ja pie Schülerin/der Schüler, die/der ergänzende Lernförderung erhält, noch minderjährig, wird ggfs. ein erweitertes behördliches Führungszeugnis von Ihnen benötigt: Ich bin aktiv im Schuldienst tätig (Beleg beigefügt). → Es wird kein erweitertes behördliches Führungszeugnis benötigt. Die ergänzende Lernförderung wird in den Räumen der Schule auf Ratschlag der Schule von Ihnen als Referendarin/ Referendar durchgeführt (Beleg beigefügt). → Es wird kein erweitertes behördliches Führungszeugnis benötigt. Keine der beiden vorstehenden Regelungen trifft zu. → Es wird ein erweitertes behördliches Führungszeugnis benötigt: Ich habe bisher noch keine Lernförderung erteilt. Bitte senden Sie mir das Formular zur Beantragung des erweiterten behördlichen Führungszeugnisses zu. Mein erweitertes behördliches Führungszeugnis habe ich mit der vom Amt für soziale Leistungen ausgestellten Bestätigung zur Vorlage bei der Meldebehörde angefordert. Dieses wird direkt an das Amt für soziale Leistungen übersandt. Der Nachweis über die Beantragung, z.B. Quittung der Meldebehörde ist beigefügt.
05	Angaben zur Schüler	n/zum Schüler
06	Nachname, Vorname	
07	Geburtsdatum	
08	Anschrift	

Ort, Datum

Unterschrift der/des Lehrenden